



La Réunion - Vulkantrekking im Indischen Ozean

<p>Schwarze, teils qualmende Lavagebiete und ockerfarbene Mondlandschaften wechseln sich ab mit dschungelartigen, üppig grün überwucherten Schluchten und moosbedeckten Talkesseln, dazu die tropische Geräuschkulisse, exotische Düfte von Frangipani und Vanille sowie die einzigartige Stimmung durch die sich ständig ändernden Mikroklimata der Insel - alles verschmilzt zu einem Sinnesrausch mitten im türkis-schillernden Indischen Ozean. Auf dieser Reise durchqueren wir die drei Talkessel im Inselinneren - Wir wandern durch üppige Wälder mit Bambus und Tamarinden, mannshohen Farnen und wilden Orchideen. In Mafate leben die Bewohner sehr abgeschieden, da diese Region nur zu Fuß zu erreichen ist. Unsere Gastgeber im Cirque de Cilaos laden uns abends bei Ankunft erst einmal zu einem Rhum arrangé ein - ein mit Zucker, verschiedenen Gewürzen und Früchten angesetzter Rum, so schmeckt La Réunion. In der Küche dampfen bereits schmackhafte, kreolische Spezialitäten, genau das Richtige nach einem ausgiebigen Wandertag. Den höchsten Berg von La Réunion, den Vulkan Piton des Neiges überschreiten wir auf dem Weg von Cilaos nach Salazie. Vom Gipfel genießen wir eine eindrucksvolle Aussicht über die Insel und den weiten, Indischen Ozean, wo es uns zum perfekten Ausklang der Reise hin verschlägt. Im Schatten der Palmen, weich-warmer, feiner Sand unter unseren Füßen und mit Blick auf das weite Meer können wir es uns gut gehen und die vergangenen, intensiven zwei Wochen sacken lassen. </p>

La Réunion - Vulkantrekking im Indischen Ozean

REK01000HA



Bereistes Land

Frankreich

Schwierigkeitsgrad



Reiseart

Wanderurlaub, Trekkingreisen

Gruppengröße

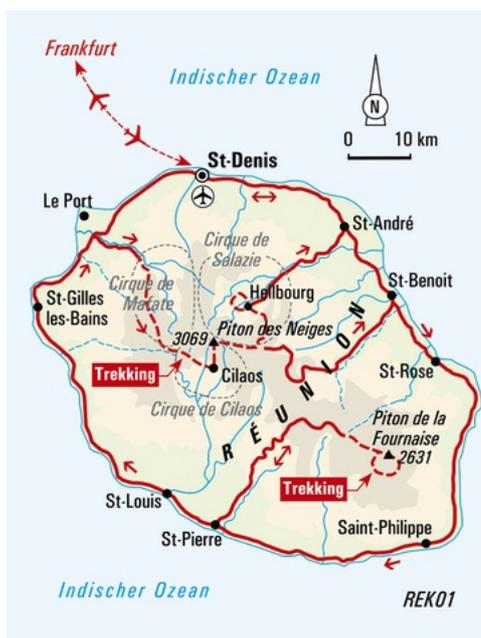
min. 6 / max. 12 Personen

Reisedauer

14 Tage

Highlights

- > 4-tägiges und 3-tägiges Trekking (3 - 6 Std. täglich)
- > Besteigung des Piton des Neiges (3.070 m), Gipfeltag \uparrow 720 m, \downarrow 1660 m, 8,5 Std.
- > Auf und ab von Hütte zu Hütte durch die tropisch, grüne Insel trekken
- > Am aktiven Piton de la Fournaise verschiedene Formen des Vulkanismus bestaunen
- > Dem Tosen eines 300 m hohen Wasserfalls und den Wellen des Ozeans lauschen
- > Auf einer Vanille-Plantage an der weltbesten Bourbon Vanille schnuppern
- > In Ilet à Cordes kreolische Küche und Gastfreundschaft genießen



Reiseverlauf

Tag 1 Flug nach La Réunion

Linienflug ab Frankfurt über Paris (kein Flughafenwechsel) nach Saint-Denis / La Réunion.

Tagestour

Details zur Überfahrt

Fahrzeit

ca. 00:00h

Tag 2 Ankunft auf La Réunion – Besuch einer Vanille Plantage und St. Denis

Nach Ankunft am Flughafen in Saint Denis empfängt uns unsere Reiseleitung. Wir fahren nach Saint André, direkt am Indischen Ozean und besuchen die Vanille-Plantage der Familie Roulof, die auf eine hundertjährige Tradition zurückblickt. Die Vanille aus La Réunion" gilt als die beste der Welt. Wir fahren nach Saint Denis, wo wir unsere Zimmer im Hotel beziehen. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. Nachmittags können wir die Stadt auf eigene Faust erkunden und haben zum Beispiel Gelegenheit durch den Botanischen Garten und die historischen Straßen der Inselhauptstadt zu spazieren oder wir ruhen uns im Hotel von unserer Anreise aus. Abends treffen wir uns mit unserer Reiseleitung und besprechen das Programm der folgenden Tage.

Tagestour

Details zur Überfahrt

Fahrweg

Fahrzeit

ca. 45km

ca. 01:00h

Verpflegung

Abendessen

Tag 3 Fahrt über Salazie zum Talkessel von Mafate und Trekking-Beginn bis Grand Place

Am Morgen Transfer ins Inselinnere durch den Talkessel Salazie und an dessen Ende zum Übergang zum Mafate-Kessel. Hier beginnt unsere Durchquerung des Mafate-Kessels zu Fuß. Am Nachmittag erreichen wir in Grand Place unsere erste Hütte (Gîte). Unser Hauptgepäck übergeben wir heute dem Fahrer, der es nach Cilaos bringt, wo wir nach unserem ersten Trekkingabschnitt an Tag 6 ankommen. In unserem Wanderrucksack haben wir das Nötigste für die nächsten vier Tage dabei.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Gehzeit
ca. 480 hm	ca. 1250 hm	ca. 06:00 h

Details zur Überfahrt

Fahrweg	Fahrzeit
ca. 68km	ca. 01:45h

Verpflegung

Frühstück, Abendessen

Tag 4 Durch wilde Bergkessel bis Roche Plate

Wir befinden uns im wildesten der drei Talkessel auf La Réunion, umgeben von tief abfallenden Schluchten und senkrecht aufragenden Felswänden. Alle Siedlungen im Cirque de Mafate sind von der Außenwelt abgeschnitten und nur zu Fuß oder mit dem Hubschrauber zu erreichen.

Tief in die Landschaft gefräst liegt das Flussbett Rivière des Galets, in das wir hinabsteigen, um auf der anderen Talseite wieder aufzusteigen. Unsere Hütte in Roche Plate liegt am Fuß der etwa 1.100 m, beinahe senkrecht abfallenden Felswand des Piton Maito.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Gehzeit
ca. 1100 hm	ca. 900 hm	ca. 06:30 h

Details zur Überfahrt

Fahrzeit

ca. 00:00h

Verpflegung

Frühstück, Abendessen

Tag 5 Pflanzengiganten und tosende Wasserfälle auf dem Weg nach Marla

Während der heutigen Etappe erleben wir landschaftliche Vielfalt auf engstem Raum. Es wachsen riesige Agaven an den Hängen. Erst steigen wir leicht an der einstigen Caldera-Wand auf und wandern danach zu Trois Roches, den wunderschön ausgewaschenen und vom Wasser geschliffenen Felsplatten des Flussbettes des Rivière des Galets. Dies ist ein idealer Platz für unsere Mittagsrast. Im vom Wasser glatt polierten Basaltstein öffnet sich der Fels um einen Spalt und lässt das bis dahin leicht dahinplätschernde Wasser in Kaskaden tief hinunterstürzen. Noch ein Stück bergauf und wir kommen auf ein Plateau und zu unserem heutigen Quartier, die Hütte in Marla (1.645 m).

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Gehzeit
ca. 900 hm	ca. 400 hm	ca. 06:00 h

Details zur Überfahrt

Fahrzeit

ca. 00:00h

Verpflegung

Frühstück, Abendessen

Tag 6 Über den Col de Taibit in den Cirque de Cilaos – Kreolische Landesküche

Auf einem steilen Serpentinweg verlassen wir den Cirque de Mafate. Bäume und Sträucher entlang eines üppig grünen Pfades sind über und über mit Baumhaar, einer Flechtenart, bewachsen. Über den Pass Col de Taibit (2.082 m) zieht sich der Wanderweg in das nächste Hochtal, den Cirque de Cilaos. Hier genießen wir noch einmal einen letzten Blick in den weit vor uns liegenden Talkessel von Mafate und auf der anderen Seite einen ersten Ausblick über Cilaos. Dann steigen wir relativ steil ins Tal Cilaos (1.200 m) ab. Auf dem Weg machen wir zum Mittagessen Halt in Ilet des 3 Salazes. Bei einem Willkommenskräutertee (die Kräuter werden auf dem Plateau geerntet) und einem kurzen Rundgang durch den Garten erfahren wir mehr über die Association des 3 Salazes und das soziale Engagement der Vereinigung. Nach dem Mittagessen wandern wir 30 Minuten bis zur Straße und fahren von dort nach Cilaos, checken in unserem Hotel ein und haben den restlichen Tag zur freien Verfügung.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Gehzeit
ca. 450 hm	ca. 840 hm	ca. 04:00 h

Details zur Überfahrt

Fahrweg	Fahrzeit
ca. 5km	ca. 00:10h

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen

Tag 7 Aufbruch zum höchsten Vulkan im Indischen Ozean

Unser Hauptgepäck geben wir heute wieder für den Weitertransport nach Bélouve ab und nehmen nur das Nötigste für die kommenden drei Tage mit.

Wir fahren ein Stück mit einem öffentlichen Bus zum Einstieg des Weges „Sentier du Bloc“. Nach dem ersten Viertel der heutigen Etappe steigen wir in Serpentinaen aufwärts. Wir können uns Zeit lassen, um den Blick ins Tal zu genießen. In der einfachen Hütte auf 2.478 m Höhe verbringen wir eine kurze Nacht (alternativ Übernachtung in installierten Zelten neben der Hütte in einfachen Stockbetten) bevor wir den höchsten Gipfel auf La Réunion in Angriff nehmen.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Gehzeit
ca. 1100 hm	ca. 30 hm	ca. 04:00 h

Details zur Überfahrt

Fahrweg	Fahrzeit
ca. 4km	ca. 00:15h

Verpflegung

Frühstück, Abendessen

Tag 8 Piton des Neiges (3.070 m) und Kammwanderung bis Belouve

Um den Sonnenaufgang am Gipfel zu erleben, stehen wir sehr früh auf. Nach etwa zwei Stunden (das Gepäck bleibt in der Hütte) sind wir oben. Bei klarer Sicht eröffnet sich ein uneingeschränkter 360 Grad-Rundumblick auf die Insel. Für den Gipfel ist warme Kleidung nötig, oben weht fast immer ein eisiger Wind. Wir steigen zur Hütte ab und frühstücken erst einmal.

Anschließend folgt ein zwar sehr langer und anstrengender, aber landschaftlich außergewöhnlich abwechslungsreicher Abstieg. Wir wandern über den Kammweg des Cap Anglais durch Regenwald mit Farnbäumen und gelangen bei einer Lichtung zur hübsch gelegenen, im kreolischen Stil erbauten Berghütte bei Bélouve. Sie liegt direkt oberhalb der steil abfallenden Wände des üppig grünen Talkessels Cirque de Salazie. Nach diesem anstrengenden Tag genießen wir hier in gemütlicher Atmosphäre erst einmal den traditionellen Aperitif und das schmackhafte Abendessen.

(Gehzeit ohne Gipfelbesteigung heute ca. 6 Std.)

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Gehzeit
ca. 750 hm	ca. 1660 hm	ca. 09:00 h

Details zur Überfahrt

Fahrzeit

ca. 00:00h

Verpflegung

Frühstück, Abendessen

Tag 9 Wasserfall Trou de Fer und Fahrt zum Piton de la Fournaise

Vor uns liegt heute eine weniger anstrengende Etappe zum Wasserfall Trou de Fer. Wir durchqueren dichten Primärwald von Belouve bis wir am höchsten Wasserfall der Insel zusehen, wie die Wassermassen bis zu 750 m tosend in die Tiefen einer Schlucht stürzen. Nach unserem Mittagspicknick werden wir abgeholt und fahren nach "Pas de Bellecombe". Während der Fahrt erleben wir einen mehrfachen Wechsel von Landschaftstypen. Zwischendurch könnte man meinen, wir befinden uns in den Alpen, mit grünen Wiesen und weidenden Kühen. Weiter geht es über eine Abbruchkante eine steile Serpentinstraße hinunter in die Lava-Wüste. Schließlich erreichen wir mit dem Bus die Berghütte (2.240 m) am Piton de la Fournaise, wo wir die zwei kommenden Nächte verbringen.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Gehzeit
ca. 320 hm	ca. 320 hm	ca. 03:30 h

Details zur Überfahrt

Fahrweg	Fahrzeit
ca. 65km	ca. 02:30h

Verpflegung

Frühstück, Abendessen

Tag 10 Vulkanhochebene – Wanderung auf den Piton de la Fournaise

Dieser Tag gehört voll und ganz dem Vulkan Piton de la Fournaise (2.631 m). Er zählt zu den Hotspot-Vulkanen und ist einer der Aktivsten der Welt. Der Piton de la Fournaise bricht relativ regelmäßig aus und seine Tätigkeit kann von Vulkanologen sehr kontrolliert beobachtet werden.

Früh morgens wandern wir zum Vulkan. An der Abbruchkante geht es steil in die riesige Caldera hinunter. Bald erhebt sich vor uns aus der weiten Ebene der Caldera der eigentliche Krater des Fournaise wie eine Pyramide. Wir steigen auf den Krater, der in den vergangenen Jahren immer mal wieder ausgebrochen ist. Wenn das Wetter mitspielt, reicht der Blick bis hinunter zum Indischen Ozean. Es kann sein, dass die Route im Krater kurzfristig etwas angepasst werden muss. Manche Reisegruppen hatten bereits das Glück, aus sicherer Entfernung einen spektakulären Vulkanausbruch mitzuerleben.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Gehzeit
ca. 600 hm	ca. 600 hm	ca. 06:00 h

Details zur Überfahrt

Fahrweg	Fahrzeit
ca. 135km	ca. 03:30h

Verpflegung

Frühstück, Abendessen

Tag 11 „Der wilde Süden“, Lavatunnel, tosende Wasserfontänen und ein genussvolles Essen am Meer

Frühmorgens fahren wir hinunter ans Meer an die Südküste. Wir machen einen kurzen Stopp bei der Kirche in St. Rose, die auf wundersame Weise von einem Vulkanausbruch verschont geblieben ist. Im Anschluss machen wir mit geliehenen Knieschützern und Helmen eine Tour durch einen unterirdischen Lavatunnel zusammen mit einem speziell ausgebildeten Guide (ca. 2 Std.). Mittags kehren wir in ein Restaurant an ganz besonderer Stelle ein und genießen hausgemachte Spezialitäten. Nachmittags setzen wir unsere Fahrt entlang des Indischen Ozeans fort und erreichen schließlich unser Hotel an der Westküste der Insel. Wir verabschieden uns von unserer Reiseleitung, denn die nächsten beiden Tage verbringen wir ohne sie hier am Meer in La Saline les Bains.

Tagestour

Gehzeit

ca. 06:00 h

Details zur Überfahrt

Fahrweg

Fahrzeit

ca. 190km

ca. 04:00h

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendessen

Tag 12 La Saline les Bains – Tag am Meer

Der heutige Tag steht zur freien Verfügung. St. Gilles-les-Bains und La-Saline-les-Bains sind mehr oder weniger die einzigen wirklichen Badeorte der Insel und besitzen ein vorgelagertes Riff. Wer will, kann baden, schnorcheln (Schnorchelausrüstung kann im Hotel geliehen werden), am Strand liegen oder eine Fahrt mit dem Glasbodenboot unternehmen.

Tagestour

Details zur Überfahrt

Fahrweg

Fahrzeit

ca. 50km

ca. 01:00h

Verpflegung

Frühstück

Tag 13 Vormittag am Meer und Heimreise

Der Tag steht noch einmal zur freien Verfügung. Wir werden je nach Flugzeit am späten Nachmittags zum Flughafen fahren für unseren Nachtflug von St. Denis nach Paris.

Tagestour

Details zur Überfahrt

Fahrzeit

ca. 00:00h

Verpflegung

Frühstück

Tag 14 Ankunft in Deutschland

Frühmorgens Ankunft in Paris und Weiterflug nach Frankfurt.

Tagestour

Details zur Überfahrt

Fahrzeit

ca. 00:00h

Leistungen

- > 11x Frühstück, 2x Mittagessen, 9x Abendessen
- > Lokale Hauser-Reiseleitung ab Saint-Denis bis La-Saline-les-Baines
- > Flug mit Air Austral ab/bis Frankfurt via Paris nach Saint-Denis
- > Derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren
- > Rail&Fly-Fahrkarte ab/bis deutsche Grenze
- > Übernachtung 4 x in Hotels, 7 x in einfachen Hütten (Mehrbettzimmer und Gemeinschaftsbad)
- > 11 x Frühstück, 2 x Mittagessen, 9 x Abendessen
- > Eintrittsgebühren lt. Programm
- > Reisekrankenschutz

exkludierte Leistungen

- > Weitere Mahlzeiten und Getränke (ca. 200,00 €)
- > Trinkgelder
- > Individuelle Ausflüge und Besichtigungen

Termine

Anreise	Dauer	Abreise	Guide	Preis
21. Sep 2025	14 Tage	04. Okt 2025		€ 3.695,-
19. Okt 2025	14 Tage	01. Nov 2025		€ 4.295,-
16. Nov 2025	14 Tage	29. Nov 2025		€ 3.745,-
05. Apr 2026	14 Tage	18. Apr 2026		€ 3.895,-
26. Apr 2026	14 Tage	09. Mai 2026		€ 3.895,-
10. Mai 2026	14 Tage	23. Mai 2026		€ 3.895,-

ASI Reisen

Tschurtschentalerhof 1

6161 Natters

Österreich

Du erreichst unsere Reisespezialistinnen von

Montag bis Freitag: 9 – 18 Uhr, Samstag & Sonntag 9 – 13 Uhr & 14 – 18 Uhr unter:

T +43 512 546 000 60

E buchung@asi.at

REK01000HA